

Wiederherstellung und Vernetzung naturnaher Fließgewässer an Gewässern 1. Ordnung (VGS)

Antragssteller:in-Name:

Thüringer Landgesellschaft mbH

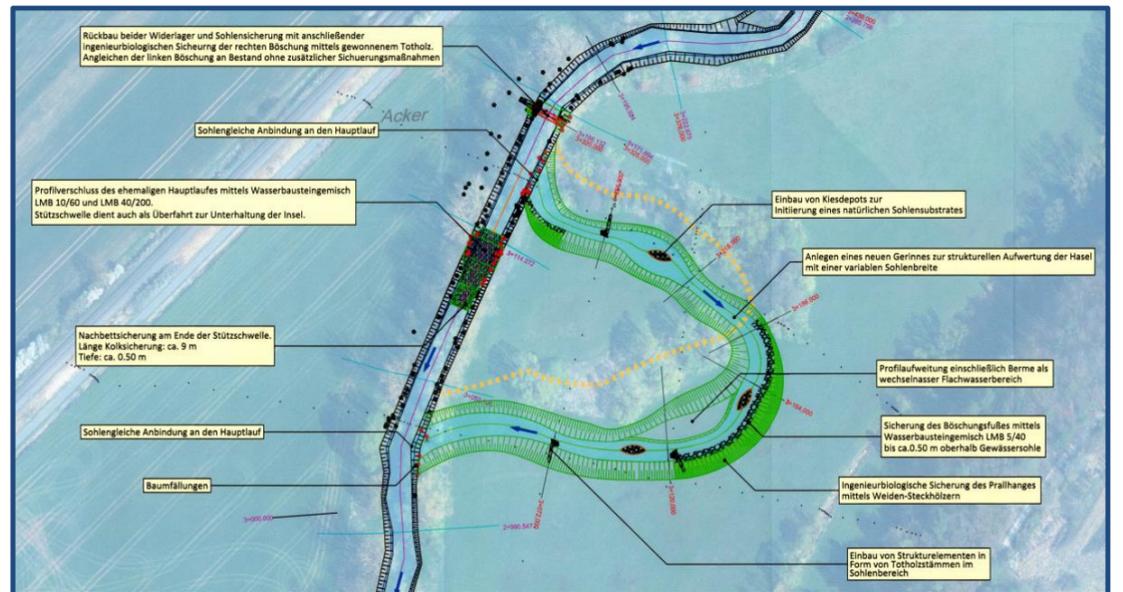
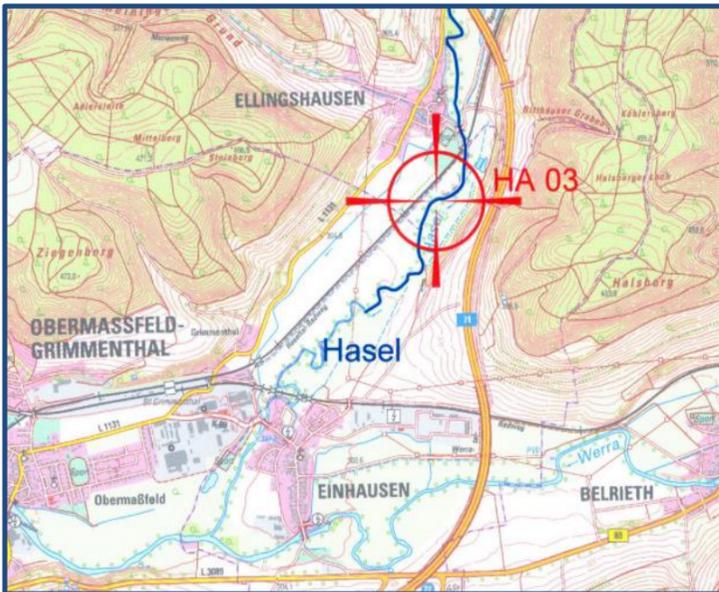
Beschreibung des Vorhabens:

Hasel, Ellingshausen, Durchgängigkeit Wehr HA 03 - PID 2176



Das vom Freistaat Thüringen geförderte Vorhaben wurde durch Mittel der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) kofinanziert.

72017-016 Hasel, Ellingshausen, Durchgängigkeit HA 03 - Bau



Übersichtskarte und Lageplan (Quelle: LP 4, BIUW)

Die Hasel ist ein grobmaterialreicher Mittelgebirgsbach. Sie entspringt in Suhl unterhalb des Friedbergs und verläuft in südwestlicher Richtung bis sie oberhalb der Stadt Meiningen in die Werra mündet. An der Hasel wurden bereits mehrere Maßnahmen zur Herstellung der Durchgängigkeit und Verbesserung der Gewässerstruktur umgesetzt. Diese Maßnahme ist ein weiterer Baustein, um den guten ökologischen Zustand des Gewässers zu erreichen.

Im ersten Projektabschnitt erfolgte die Planungsphase bis zur Genehmigungsreife. Gegenstand dieses Folgeprojekts ist die bauliche Umsetzung des Vorhabens.

Die in der Genehmigungsplanung beantragte Vorzugsvariante sieht den Rückbau des Wehres vor. Zudem soll der begradigte Gewässerlauf in das linke Vorland umverlegt und als naturnahes Gewässer hergestellt werden. Der Verlauf lehnt sich an den Resten noch bestehenden Altarm der Hasel an.

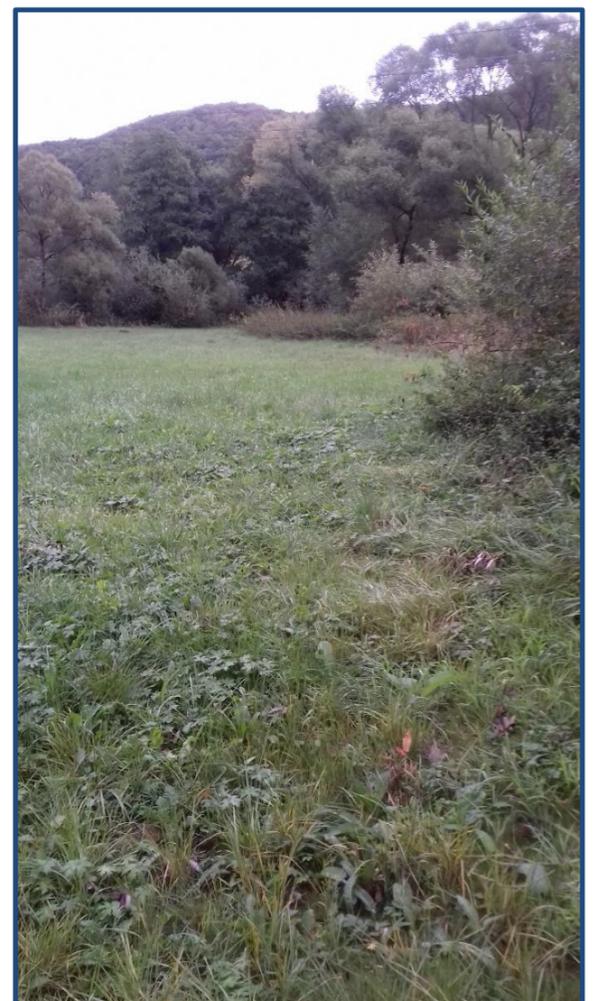


Begradigte Hasel mit Uferbefestigung (Quelle: ThLG)

Um die vorhandenen Gehölzstrukturen zu erhalten, wird der neue Verlauf parallel dazu geführt. Zur Erhöhung der Strukturvielfalt variiert das neue Gewässerbett in der Breite. Es werden Kiesdepots sowie Strömunglenker in das Gewässer eingebracht. Der begradigte Gewässerverlauf wird mit einer Steinpackung verschlossen und dient als Überfahrt zu der neu entstehenden „Insel“ um die extensive Grünlandnutzung weiterhin zu ermöglichen.



Wehrreste (Quelle: ThLG)



Gehölze im Haselaltarm (Quelle: ThLG)

